

Ferd. Dümmers Verlagsbuchhandlung in Berlin SW. 12, Zimmerstraße 94.

Ⓩ [28980] Soeben versandt wir nachstehendes Rundschreiben:
In einigen Tagen erscheint in unserm Verlage:

Das Bürgerliche Gesetzbuch für das Deutsche Reich.

Mit dem Einführungs-Gesetz.

Wohlfeile Text-Ausgabe. Circa 600 Seiten handliches Octav.

Preis brosch. 2 M ord., in flexibeln Leinenbd. 2 M 80 Ⓢ ord.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25% und 7/6, bar 40% und 11/10.

Einbände der Freiemplare 60 Ⓢ netto.

☛ Gebundene Exemplare nur fest. ☛

☛ Alle Exemplare, welche bis 31. Dezember d. J. bar bezahlt werden, rabattieren wir mit 40% (ohne Freiemplare). ☛

Trotz der gediegenen Ausstattung (holzfreies Papier, handliches Octav [18:12 1/2 cm], guter deutlicher Druck) haben wir obigen

außerordentlich niedrigen Ladenpreis

festgesetzt, um dadurch Jedermann zu ermöglichen, das neue Gesetzbuch, welches für ganz Deutschland einheitliches Recht schafft, zu erwerben. Nicht nur jede Behörde, jeder Richter, Anwalt etc. ist Käufer, sondern jedem Staatsbürger ist es unentbehrlich.

Kaum jemals dürfte sich wieder die Gelegenheit zum Vertriebe eines Werkes bieten, das ein so unbegrenztes Absatzgebiet aufweist wie dieses. Auch der kleinsten Handlung wird es möglich sein, hiervon Massenabsatz zu erzielen.

Unsere Bezugsbedingungen sind so günstig, daß Ihren Bemühungen ein reichlicher und risikofreier Gewinn gesichert ist. Wir bitten Sie um recht thätige Verwendung und um schleunigste direkte Angabe Ihres Bedarfs.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 12, Zimmerstr. 94.
28. Juni 1896.

Ferd. Dümmers Verlagsbuchhandlung.

Jugend. 1896. Band I gebunden.

Ⓩ [28733]

P. T.

München, 27. Juni 1896.
Leipzig

Nächster Tage gelangt an die Firmen, welche fest resp. bar bestellten, zur Versendung:

JUGEND.

Münchener illustrierte Wochenschrift für Kunst und Leben.

Herausgeber Georg Hirth. Redakteur Fritz Freiherr von Ostini.

Band I (No. 1—26 umfassend)

424 Seiten hoch 4°. in geschmackvollem Leinwandband gebunden

8 M 50 Ⓢ ordin., 5 M 75 Ⓢ netto.

==== Frei-Exemplare 7/6. — Einband 1 M 75 Ⓢ netto. ====

In Anbetracht der uns noch zur Verfügung stehenden Vorräte an vollständigen Quartalen bedauern wir den gebundenen Semesterband nur in feste Rechnung liefern zu können.

Bei dieser Gelegenheit bitten wir die Firmen, welche ihre Kontinuation pro III. Quartal noch nicht bestellten, dies gefälligst umgehend zu thun, damit in der Zusendung der Fortsetzung keine Unterbrechung eintritt.

Die Firmen in Bade- und Kurorten, sowie in Städten mit Fremdenverkehr, die Bahnhofsbuchhandlungen werden gut thun, die „JUGEND“ stets auf Lager zu halten. Von dem reisenden Publikum werden nicht nur die letzterschienenen Nummern, sondern auch die früheren verlangt; sind letztere zur Hand, werden Sie manchen Interessenten sofort befriedigen. In Rücknahme nicht verkaufter Nummern werden Sie uns stets koulant finden. Zu Ihren Bestellungen ersuchen wir Sie höflichst, sich der beigefügten Verlangzetteln bedienen zu wollen.

Hochachtungsvoll

G. Hirth's Kunstverlag.